

Planetarium Wien: Das Krokodil und die Sonne und andere Sternengeschichten

Wien, 11. Oktober 2010 - Passend zum Jahresthema der Astronomie Wien „Märchen, Mythen, Abenteuer“ werden diesen Herbst naturwissenschaftliche Themen in Form von Geschichten und Fantasiereisen an Kinder vermittelt. Exklusiv am 14. November 2010 gibt es ab 15.00 Uhr neben einem kostenfreien Besuch der Sternenshow „Das Krokodil und die Sonne und andere Sternengeschichten“ anschließend eine „Krokoparty“ für Kinder. Die Show ist danach regelmäßig im Planetarium zu sehen. Der Eintritt kostet 6 Euro für Kinder und 8 Euro für Erwachsene.

Vielfalt an Kulturen

Sternenbilder haben in allen Kulturen unterschiedliche Geschichten, die im Rahmen der Show erzählt werden. Griechische, indianische, afrikanische und australische Mythen werden den Kleinsten näher gebracht. So wird ihnen die Vielfalt und Gleichwertigkeit verschiedener Kulturen vermittelt. Die theaterpädagogische Begleitung bei der Drehbucherstellung, der Dramaturgie und bei dem Einsatz von altersgerechten Methoden durch die Schauspielerin, Theaterpädagogin und Trainerin Elisabeth Krön macht diese Sternenreise zu einem besonderen Erlebnis.

Krokoparty

Gleich nach der Sternenshow um 15.00 Uhr veranstaltet das Planetarium Wien eine „Krokoparty“. Alle Kinder sind eingeladen, verkleidet zur Party zu kommen – wer das beste Kostüm trägt, gewinnt einen Preis. Groß und Klein wird auch sonst vieles geboten: Ballone modellieren, Tiere zeichnen, Kinder schminken oder Trommeln lernen.

Informationen und Anmeldung

Alle Informationen auf www.astronomie-wien.at sowie unter 01/729 54 94. Anmeldungen für die Sternenshow inklusive „Krokoparty“ unter service.astronomie@vhs.at.

Über die Astronomie Wien

Die drei Einrichtungen der Astronomie Wien – Urania Sternwarte, Kuffner Sternwarte sowie Zeiss Planetarium Wien - sind Einrichtungen der Wiener Volkshochschulen GmbH. Im Planetarium Wien wird mit modernster Projektionstechnologie in speziellen Shows der Sternenhimmel an der großen Kuppel naturgetreu nachgebildet. In der historischen Kuffner Sternwarte aus dem 19. Jahrhundert können BesucherInnen mit restaurierten astronomischen Instrumenten die Sterne und Planeten am Himmel erforschen. Die Sternwarte am Dach der Wiener Urania ist Österreichs älteste und zugleich modernste Volkssternwarte. Hier stehen die Beobachtung von Sonne, Mond und der hellen Planeten im Mittelpunkt.

Rückfragen:

Claudia Schlögl

Astronomie Wien

Tel.: 01/729 54 94

E-Mail: claudia.schloegl@vhs.at

www.vhs.at